

Presseerklärung

zu den schulpolitischen Äußerungen des Oberbürgermeisters im Nachgang zur Rats-sitzung am 19. Mai 2016:

MEYER WIRFT ÄPFEL UND BIRNEN ZUSAMMEN!

Der Hinweis von Oberbürgermeister Frank Meyer (SPD), dass „in den kommenden Jahren fast 27 Millionen Euro in die Schulen investiert“ würden, wird von der FDP-Stadtratsfraktion damit gekontert, „dass Äpfel und Birnen zusammengeworfen“ werden.

„Wenn von der angegebenen Summe über 50 Prozent in den Aufbau einer neuen Schule, nämlich der Gesamtschule Oppum, investiert werden, bleibt zu wenig übrig für die Instandhaltung und Instandsetzung der vorhandenen“, so FDP-Fraktionsgeschäftsführer Joachim C. Heitmann.

„Investive Maßnahmen mit konsumtiven zu vermengen, ist eines langjährigen schulpolitischen Sprechers der SPD-Fraktion intellektuell unwürdig.“

Immerhin räume der Oberbürgermeister ein, dass ein großer Nachholbedarf bei den zum Teil über 40 Jahre alten Schulgebäuden bestehe. „Wir bieten dem Oberbürgermeister unsere Unterstützung bei kommenden Haushaltsberatungen an, wenn es in den nächsten Jahren darum geht, die Mittel für Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen aufzustocken. Daher erwarten wir eine abgestimmte Schulentwicklungsplanung, die sowohl die spezifisch baulichen als auch die schulischen Aspekte berücksichtigt.“, so Heitmann.